

Vorbemerkungen

Kinder singen sehr gern! Dieses Buch wendet sich an Mütter, Väter, Kindergärtnerinnen, Grundschullehrer/innen, Sozialarbeiter, also an alle, die privat oder beruflich mit Kindern zu tun haben und mit ihnen gemeinsam singen wollen. Das stärkt die soziale Kompetenz und macht überdies viel Freude! Oft fehlt es aber am nötigen Know How oder an der Zeit, das Gitarrenspiel zu erlernen. Man muss aber kein Virtuose sein, um zusammen mit Kindern Lieder zu singen, man kann durchaus in relativ kurzer Zeit dazu ausreichende Kenntnisse erwerben. Man muss nur wollen!

Hier setzt dieses Buch an. Es werden die wichtigsten Griffe vorgestellt, mit denen man schon eine Vielzahl an Kinderliedern begleiten kann. Das geht nämlich mit einfachen Griffen und wenigen Rhythmen! Die Tonarten der Lieder habe ich so gewählt, dass die Lieder gut spielbar und vor allem gut singbar sind. Technische Schwierigkeiten wie Griffe und Griffwechsel werden erst in Übungen trainiert, bevor sie in Liedern angewandt werden. Wichtige Übungen sind überdies als kleine Filme unter der Adresse www.kinderlieder.gitarrenschule-roschauer.de abrufbar. Manche Problemstellungen werden so sicherlich anschaulicher als in reiner Textform dargestellt. Die beiliegende CD ist zum Anhören und Mitspielen gedacht. Sie wird ebenso manche Unklarheiten aus dem Weg räumen können.

Ich habe vor allem „klassische“ Kinderlieder ausgewählt. Beim Verwenden aktueller Songs sind zum einen Urheberrechte zu beachten, zum anderen ist das verwendete Liederrepertoire an den unterschiedlichen Einrichtungen gänzlich unterschiedlich. Was in dem einen Kindergarten gern und viel gesungen wird, ist in dem anderen vielleicht vollkommen unbekannt. Deshalb habe ich solche Lieder in dem Buch aufgenommen, von denen ich annehme, dass sie allgemein bekannt und verbreitet sind und schnell mitgesungen werden können. Nach dem Durcharbeiten des Buches kann man die erworbenen Fähigkeiten auf die Songs übertragen, die man selbst benötigt. Dazu sind viele Liederbücher erhältlich. Dies gilt sowohl für die „Klassiker“, als auch für „modernere“ Songs zeitgenössischer Komponisten.

Zum leichteren Verwenden in der Praxis findet man bei jedem Lied die Angabe des ersten Melodietones, so dass man leicht den Einstieg in das Singen schafft. Zum Nachschlagen befindet sich am Ende des Buches eine Tabelle mit allen im Buch vorkommenden Griffen. Wer Wünsche zu weiteren Kinderliedern hat, möge mir diese bitte kundtun. Unter der oben genannten Internet-Adresse kann ich zusätzliches Material zur Verfügung stellen, sofern dies nicht gegen Urheberrechte verstößt...

Viel Spaß und Erfolg wünscht
Norbert Roschauer
August 2011

Kritik und Anregungen bitte an:
Norbert Roschauer
Tel./Fax: (06204)740547
info@gitarrenschule-roschauer.de
www.gitarrenschule-roschauer.de

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen.....	1
Inhaltsverzeichnis.....	2
Der Umgang mit diesem Buch.....	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Internetunterstützung	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Voraussetzungen	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Die Gitarre	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Zubehör.....	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Die Haltung der Gitarre	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Wie man übt	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Jetzt geht es los!.....	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Das Entziffern ägyptischer Hieroglyphen oder wie man Griffbilder liest.....	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Bruder Jakob.....	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Der Griffwechsel von A-Dur nach E-Dur	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Der Einsatz des Kapodasters	4
Der Auftakt.....	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Ich kenne einen Cowboy	5
Hänsel und Gretel.....	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Ein Vogel wollte Hochzeit machen	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Der Kuckuck und der Esel	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Der dritte Griff: Der D-Dur-Griff.....	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Wir sind zwei Musikanten.....	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Kuckuck.....	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Es war eine Mutter.....	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Bruder Jakob.....	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Ich kenne einen Cowboy	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Hänsel und Gretel.....	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Hab ´ne Tante aus Marokko.....	6
Die Affen rasen durch den Wald.....	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Old Mac Donald.....	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Der vierte Finger greift ein: Der H7-Griff	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Ein kleines graues Eselchen	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Schlaf, Kindlein, schlaf!	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Wer will fleißige Handwerker sehn	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Ein neuer Rhythmus	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Drei Chinesen mit dem Kontrabass	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Auf der Mauer.....	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Der nächste Akkord: Der C-Dur-Griff	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Und gleich noch ein Griff: Der G7-Akkord	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Jetzt fahr´n wir über´n See	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Kennt ihr schon Avignon.....	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Kommt ein Vogel geflogen	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Neben Dur gibt es auch Moll: Der A-Moll-Griff	Fehler! Textmarke nicht definiert.

Aller guten Dinge sind zwei: Der E-Moll-Griff Fehler! Textmarke nicht definiert.
 He Ho..... Fehler! Textmarke nicht definiert.
 Sascha..... Fehler! Textmarke nicht definiert.
 Im Märzen der Bauer..... Fehler! Textmarke nicht definiert.
 Der einfache G-Dur-Griff Fehler! Textmarke nicht definiert.
 Der vollständige G-Dur-Griff..... Fehler! Textmarke nicht definiert.
 Auf einem Baum ein Kuckuck..... Fehler! Textmarke nicht definiert.
 Zum Geburtstag viel Glück..... Fehler! Textmarke nicht definiert.
 Summ, summ, summ..... Fehler! Textmarke nicht definiert.
 Grün, grün, grün sind alle meine Kleider..... Fehler! Textmarke nicht definiert.
 Der F-Dur-Griff Fehler! Textmarke nicht definiert.
 Auf de schwäb'sche Eisebahne..... Fehler! Textmarke nicht definiert.
 Morgens früh um sechs Fehler! Textmarke nicht definiert.
 Häschen in der Grube..... Fehler! Textmarke nicht definiert.
 Müde bin ich, geh zur Ruh..... Fehler! Textmarke nicht definiert.
 Wie es weitergehen könnte Fehler! Textmarke nicht definiert.
 Griffabelle..... Fehler! Textmarke nicht definiert.

Der Einsatz des Kapodasters

Bei diesem Lied ist der Gebrauch eines so genannten Kapodasters sinnvoll. Die Melodie ist nämlich sehr tief, für manche sicherlich zu tief zum Singen. Im Gegensatz dazu sind die



Kapodaster gibt es in unterschiedlichen Formen, unterschiedlichen Qualitäten und unterschiedlichen Preisklassen.

Griffe aber relativ leicht zu greifen. Schriebe man das Lied in einer höheren Tonart auf, die leichter zu singen ist, wären die benötigten Griffe dagegen schwerer zu greifen. Der Kapodaster ist deswegen ein gutes Hilfsmittel und sollte in jedem anständigen Gitarristenhaushalt vorhanden sein. Man setzt ihn beispielsweise in den zweiten oder dritten Bund und spielt die Griffe genau so wie immer, nur klingt alles entsprechend höher. Man kann nun in einer angenehmen Tonlage singen und auch leichte Akkorde greifen. Der Kapodaster dient folglich als Sattlersatz.



So sitzt ein gebräuchlicher Kapodaster auf dem Griffbrett. Da er die Saiten herunter drückt, muss man die Gitarre nochmals stimmen.



Bei allen Liedern mit dem Hinweis auf den Gebrauch eines Kapodasters sind die Playbacks mit diesem nützlichen Zubehörteil aufgenommen. Wir können die Lieder somit in einer für die Stimme angenehmen Tonlage üben.

Ich kenne einen Cowboy

CD-Track Nr. 1

A E

Ich ken-ne ei-nen Cow-boy, der Cow-boy der heißt Bill, und

1 2 3 4 1 2 3 4 1 2 3 4 1 2 3 4

A

wenn der Cow-boy rei-ten will dann steht mein Her-ze still.

1 2 3 4 1 2 3 4 1 2 3 4 1 2 3

	C		G7		
2. Und	so	schießt der	Cow-boy,	der	Cow-boy der schießt
3. Und	so	trinkt der	Cow-boy,	der	Cow-boy der trinkt
4. Und	so	liebt der	Cow-boy,	der	Cow-boy der liebt
					so. Und
					so. Und
					so. Und
					so. Und
					so. Und
					so. Und

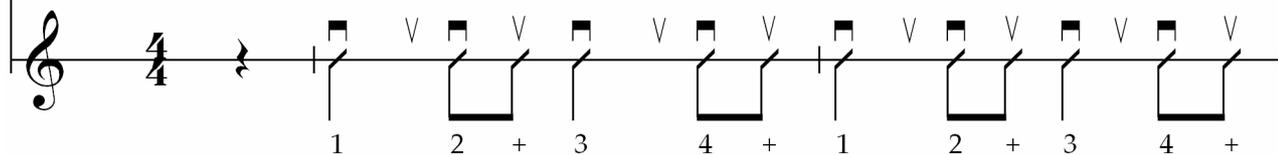
Hab 'ne Tante aus Marokko

CD-Track Nr. 2

A



Hab 'ne Tan - te aus Ma - rok - ko wenn sie kommt (hipp hopp). Hab 'ne

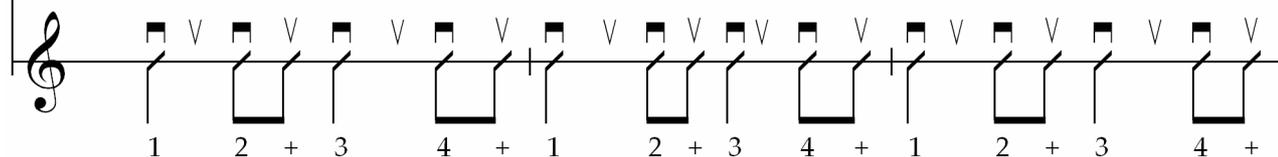


E

A



Tan-te aus Ma-rok-ko wenn sie kommt (hipp hopp). Hab 'ne Tan-te aus Ma-rok-ko, hab 'ne



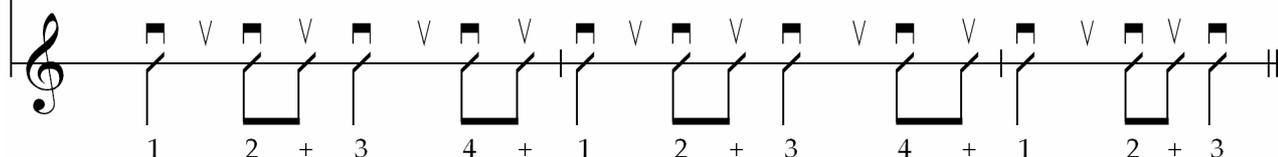
D

E

A



Tan-te aus Ma-rok-ko, hab 'ne Tan-te aus Ma-rok-ko wenn sie kommt (hipp hopp).



A

2. Und sie kommt mit zwei Ka - me - len wenn sie kommt (hipp hopp). Und sie
 3. Und dann es - sen wir 'ne Tor - te wenn sie kommt (hipp hopp). usw.
 4. Und sie bringt uns auch Ge - schen - ke wenn sie kommt (hipp hopp). usw.

E

A

kommt mit zwei Ka-me-len wenn sie kommt (hipphopp). Und sie kommt mit zwei Ka-me-len, und sie

D

E

A

kommt mit zwei Ka-me-len, und sie kommt mit zwei Ka-me-len wenn sie kommt (hipp hopp). ||